

Ressort: News

Rosinenbomber dürfen nicht in Berlin landen

70 JAHRE LUFTBRÜCKE

Nürnberg , 15.06.2019, 06:33 Uhr

GDN - Vor 70 Jahren retteten amerikanische "Rosinenbomber" West-Berlin, das von Moskau ausgehungert werden sollte! Aber zum runden Jubiläum der Luftbrücke dürfen die Flieger weder einmal mehr über die Hauptstadt fliegen noch Bonbons abwerfen. EINFACH NUR PEINLICH DEUTSCHLAND !!!

Die 20 Original-Maschinen vom Typ Douglas DC-3 und C-47 dürfen weder über Berlin fliegen noch Süßigkeiten abwerfen oder landen. Doch genau dafür reisten die knapp 150 Piloten und Crewmitglieder mit den alten extra zum Jubiläum mit den Originalmaschinen an.

Ein strapaziöser Langstreckenflug über den Atlantik mit 5 Zwischenstopps über Grönland, Island, Irland ... mit Spezial-Schutzbekleidung und ohne moderne Heizungssysteme. Auch der 98-jährige "Candy Bomber" Gail Halvorsen, der als erster Pilot 1948 an Fallschirmen befestigte Schokolade für Kinder aus dem Cockpit warf, kam nach Deutschland.

Sein Traum: wie damals im Rosinenbomber über Berlin fliegen und Süßigkeiten abwerfen. So war es seit Monaten geplant! Die Aktion bekam sogar einen prominenten Schirmherren: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (63).

Donnerstagabend dann die Schocknachricht für Piloten und Crew: keine Überfluggenehmigung und keine Abwurferlaubnis. Dafür fliegt man um die halbe Welt. "Wir konnten das nicht fassen. Ich bin so enttäuscht von Deutschland und der Bundesregierung" sagt Pilot Richard Osborne (73).

Die Organisatoren und die Berliner Regierung beschuldigen sich gegenseitig. Ein Sprecher des Bürgermeisters sagte, dass trotz verlängerter Fristen nötige Unterlagen nicht "vollständig und korrekt" eingereicht wurden. Deutschland ist einfach PEINLICH!

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122779/rosinenbomber-duerfen-nicht-in-berlin-landen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com